



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, den 29.02.2016

Land und Bund müssen München endlich für übertragene Aufgaben voll entschädigen

Antrag

Die Stadtkämmerei wird gebeten, darzustellen,

1. welche Aufgaben die Landeshauptstadt München im sog. übertragenen Wirkungskreis für den Freistaat Bayern, den Bund oder andere öffentliche Träger erfüllt;
2. welche Kosten der Stadt dafür tatsächlich entstehen und
3. welche Kosten der Landeshauptstadt München erstattet werden.

Darauf basierend soll sich die Stadtspitze bei den zuständigen Trägern für eine vollständige Kostenerstattung einsetzen und ggf. rechtliche Mittel prüfen.

Begründung:

Aufgrund eines Antrags der Fraktion Die Grünen - rosa liste hat die Stadtkämmerei im Jahre 2012 dem Stadtrat die Finanzbeziehungen zwischen der Landeshauptstadt München einerseits und Freistaat, Bund sowie anderen öffentlichen Trägern andererseits dargestellt. Damals ergab sich eine hohe Differenz zwischen lediglich 44 Mio. Euro erstatteten Kosten für Leistungen im übertragenen Wirkungskreis bei tatsächlich angefallenen Kosten von 108 Mio. Euro. Falls sich diese Differenz von ca. 64 Mio. Euro im Jahr seither nicht wesentlich verringert hat, wäre es angesichts der Haushaltslage angebracht, entsprechende Initiativen zu starten, um einen angemessenen Ausgleich zu erhalten.

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages

Fraktion Die Grünen – rosa liste

Initiative:

Dr. Florian Roth
Katrin Habenschaden
Hep Monatzeder

Mitglieder des Stadtrates